

● **Cyanotypien mit Berlin Blueprints**  
So, 5. Juli, 14–16 Uhr

Workshop

In diesem Berlin Blueprints-Workshop gestalten die Teilnehmer\*innen ihre eigenen Cyanotypien. Unter Anleitung von Anna Falck-Ytter komponieren sie Bilder aus Blättern, Blumen, Zweigen und anderen Materialien rund um die *Baumschule Kulturforum*, die sich auf vorbehandeltem Papier mittels Sonnenlicht in blaue Kunstwerke verwandeln.

Teilnahme frei, Anmeldung: [info@baumschule-kulturforum.de](mailto:info@baumschule-kulturforum.de)  
Ort: Matthäikirchplatz (Rasenrondell vor St. Matthäus-Kirche), 10785 Berlin

● **Endlich grün?!  
3-tägiges Ferienprogramm**

Workshop

Di–Do, 11.–13. August, je 11–14 Uhr  
Di–Do, 20.–22. Oktober, je 11–14 Uhr

Sind Bäume Kunst? Welche Bedeutung haben Pflanzen? Wie wurden sie früher von Alten Meistern – und wie werden sie heute von uns betrachtet? Ausgehend von der *Baumschule im Kulturforum* entdecken Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren die Pflanzen in der Umgebung und in der Kunst. Sie besuchen die Gemäldegalerie sowie die Neue Nationalgalerie, erproben gemeinsam vielfältige Materialien und Techniken und lassen sich zu eigenen kreativen, grünen Aktionen inspirieren.

In Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin  
Teilnahme frei, Anmeldung über [www.baumschule-kulturforum.de](http://www.baumschule-kulturforum.de)  
Treffpunkt: Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/Mathhäikirchplatz, 10785 Berlin

● **Gefährlich schön:  
Giftpflanzen in Natur und Kunst**

Führung

Sa, 28. August, 18.30–19.15 Uhr & 19.30–20.15 Uhr

Zur *Langen Nacht der Museen* laden die Gemäldegalerie und die *Baumschule Kulturforum* zu einer besonderen Tandemführung ein: Gemeinsam nehmen der Kunsthistoriker Henrik Engel und die Landschaftsarchitektin Fanny Brandauer die Besucher\*innen mit auf eine Spurensuche zwischen Natur und Kunst. Welche Gewächse sind ebenso schön wie gefährlich? Im Dialog zwischen Malerei und Botanik entstehen überraschende Perspektiven auf Pflanzen, die seit Jahrhunderten gleichermaßen bewundert und gefürchtet werden.

In Kooperation mit der Gemäldegalerie  
Teilnehmendenzahl ist begrenzt, ohne Anmeldung, für den Eintritt in die Museen ist ein Ticket für die *Langen Nacht der Museen* notwendig  
Treffpunkt: Gemäldegalerie, 10785 Berlin



● **Ein Tag im Grünen**  
So, 13. September, ab 11 Uhr

Kulturforumsfest

Gemeinsam laden die Institutionen am Kulturforum Berlin erneut zu einem großen Fest in ihre Häuser und nach draußen ein. Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums erwartet die Besucher\*innen ein vielfältiges Programm: spannende Führungen, kreative Workshops, mitreißende Musik, ein feierlicher Gottesdienst, kulinarische Angebote sowie Berlins längste *Tafel unter den Bäumen der Baumschule Kulturforum*.

In Kooperation mit den Institutionen am Kulturforum Berlin  
Informationen und Programm folgen unter [www.kulturforum.berlin](http://www.kulturforum.berlin)  
Ort: Kulturforum Berlin, 10785 Berlin

● **Silent Friend**  
Sa, 28. November, 18–20.30 Uhr

Filmvorführung

Im Herzen des botanischen Gartens der Universitätsstadt Marburg steht ein majestätischer Ginkgobaum. Seit über hundert Jahren beobachtet er still die Veränderungen im Leben dreier Menschen: 2020 wagt ein Neurowissenschaftler aus Hongkong, der die kognitive Entwicklung von Babys erforscht, ein ungewöhnliches Experiment mit dem uralten Baum. 1972 erfährt ein junger Student eine innere Wandlung – ausgelöst durch die konzentrierte Beobachtung einer einfachen Geranie. 1908 folgt die erste Studentin der Universität ihrer Leidenschaft für die Fotografie – und entdeckt durch das Objektiv ihrer Kamera die verborgenen Muster des Universums.

Regie: Ildikó Enyedi  
Teilnahme frei, keine Anmeldung erforderlich  
Ort: St. Matthäus-Kirche, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin



#### GRUPPENFÜHRUNGEN

Interessierte Gruppen sind herzlich eingeladen, die *Baumschule Kulturforum* zu entdecken. Die Landschaftsarchitektin und Produktionsleiterin Fanny Brandauer gibt Einblicke in das Projekt und erzählt Wissenswertes über die Bäume und ihre Geschichte. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter [info@baumschule-kulturforum.de](mailto:info@baumschule-kulturforum.de).

# Baumschule Kulturforum



## Programm 2026



Die **Baumschule Kulturforum** ist eine künstlerisch-gärtnerische Rauminstallation aus knapp 200 jungen Bäumen in Trögen, die in mehreren grünen Inseln auf dem Kulturforum Berlin – Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz, Scharounplatz und Matthäikirchplatz – Orte des Zusammenkommens und Verweilens sowie einen Lebensraum für Insekten und Vögel bietet. Das vielfältige Veranstaltungsangebot regt zum Nachdenken über die Transformation von urbanen Räumen in Zeiten des Klimawandels an, erzählt von den Zukunftsvisionen eines grünen Kulturforums und bietet die Möglichkeit, mit den Akteur\*innen und Nutzer\*innen der **Baumschule Kulturforum** in direkten Austausch zu treten. Weitere Informationen unter [baumschule-kulturforum.de](http://baumschule-kulturforum.de)

● **Wurzeltief und himmelshoch**  
3-tägiges Ferienprogramm  
Mi–Fr, 8.–10. April, je 11–14 Uhr

Workshop

Was brauchen Pflanzen zum Leben? Licht, Erde und Wasser? In der **Baumschule Kulturforum** richten Kinder von 6 bis 9 Jahren gemeinsam den Blick auf die Tröge und in den Himmel. Anschließend lassen sie sich von den Gemälden in der Gemäldegalerie oder Arbeiten in der Neuen Nationalgalerie inspirieren und malen ihre Eindrücke von Erdhügeln und Himmelsbildern auf selbst geschöpftes Papier. Welche Pflanze würde hier wohl wachsen?

In Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin  
Teilnahme frei, Anmeldung über [www.baumschule-kulturforum.de](http://www.baumschule-kulturforum.de)  
Treffpunkt: Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

● Themenabend „Stadtnatur“ mit ARCH+, atelier le balto und weitere Gäst\*innen  
Fr, 24. April, 17–19 Uhr

Gespräch

Christian Hiller und Alex Nehmer stellen Themen der neuen Ausgabe der Zeitschrift ARCH+ mit dem Schwerpunkt „Stadtnatur | Urban Nature“ vor und kommen darüber mit atelier le balto und weiteren Gäst\*innen ins Gespräch. Ein künstlerisches Begleitprogramm ergänzt den Abend. Moderiert wird die Veranstaltung von der Landschaftsarchitektin Fanny Brandauer.

In Kooperation mit ARCH+ und atelier le balto  
Teilnahme frei, keine Anmeldung erforderlich  
Ort: Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/Matthäikirchplatz (Agora am Kunstgewerbemuseum), 10785 Berlin

● Natur – Architektur – Klang  
So, 10. Mai, 14–15.30 Uhr

Führung

Eine Führung zwischen Natur, Architektur und Klang: gemeinsam gehen, hören, hinschauen. Das Staatliche Institut für Musikforschung (SIM) und sein Umfeld werden zum Resonanzraum – ein Spaziergang für alle Sinne.

In Kooperation mit dem Staatlichen Institut für Musikforschung  
Teilnahme frei, Anmeldung: [info@baumschule-kulturforum.de](mailto:info@baumschule-kulturforum.de)  
Treffpunkt: Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

● Tag der offenen Tür  
So, 21. Juni, 11–21 Uhr

Konzerte, Mitmachangebote, Kulinarisches

Wenn der Tag der offenen Tür der Berliner Philharmoniker in diesem Jahr mit der Fête de la Musique zusammenfällt, wird das Kulturforum zu einem großen lebendigen Klangraum. Draußen erwarten die Besucher\*innen Open-Air-Konzerte und Liveübertragungen sowie gastronomische Angebote in der **Baumschule Kulturforum**. Auch in den Häusern gibt es viel zu entdecken: Besucher\*innen können die Philharmonie Berlin und das Musikinstrumenten-Museum erkunden, Konzerte besuchen, einen Blick hinter die Kulissen werfen und bei Workshops selbst aktiv werden. Genießen Sie einen Tag voller Musik und Gemeinschaft für alle Berliner\*innen.

Stiftung Berliner Philharmoniker in Kooperation mit dem Musikinstrumenten-Museum (schließt um 18 Uhr), dem Kulturforum Berlin und der Fête de la Musique  
Ort: Philharmonie Berlin inkl. Philharmonischem Garten, Scharounplatz und Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz/  
Matthäikirchplatz/  
Scharounplatz, 10785 Berlin

Veranstaltungsprogramm:  
[baumschule-kulturforum.de](http://baumschule-kulturforum.de)  
#baumschulekulturforum

Ein Projekt von:

St. Matthäus  
Stiftung

In Kooperation mit:

Stiftung  
Preussischer Kulturbesitz

Berliner  
Philharmoniker

Gefördert durch:

BERLIN  
Senatsverwaltung  
für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

